

PETER OMACHEN

LUZERN – EINE TOURISTENSTADT

HOTELARCHITEKTUR VON 1782 BIS 1914

INHALT

9	Vorwort des Kantonalen Denkmalpflegers
11	Vorwort und Dank des Verfassers
12	Einleitung
13	Forschung und Quellen
14	Begriffe
15	Gliederung
19	TOURISMUS UND HOTELARCHITEKTUR IN LUZERN
19	Anfänge des Tourismus in Luzern
19	Entstehung des Tourismus in der Schweiz
20	Die sechs Tourismusregionen der Schweiz
21	Touristische Entdeckung der Zentralschweiz
22	Entstehung des Tourismus in Luzern
23	Neue Verbindungen nach Luzern: Strassenbau, Dampfschiffahrt und Eisenbahn
26	Wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen in Luzern
28	Städtebauliche Aspekte zu den Luzerner Hotelbauten
28	Städtebauliche Entwicklung
31	Stadt- und Landschaftsbezug der Luzerner Hotelbauten
34	Luzerner Hotelarchitektur
34	Architektonische Entwicklung
46	Typologie von Hotelbauten
53	Hotelräume
59	Hotelfassaden
61	Konstruktion und Technik
66	Umbau und Erweiterung
68	Hotel Tivoli, ab 1840/1891/1898/1906/1908
71	Hotel Beau-Rivage, 1867/1870/1890/1896/1911
73	Hotelarchitekten und Baumeister in Luzern
73	Luzerner Hotelarchitekten
76	Der Architekt Emil Vogt: «Bauen für die Welt»
94	Luzerner Baumeister
95	Der Baumeister Jakob Blattner: «Ein nützliches Glied der Gesellschaft»
97	Arbeiten in der Luzerner «Fremdenindustrie»
100	Die Welt der Hotelangestellten
104	Lebens- und Arbeitsverhältnisse der weiblichen Angestellten
105	«Witwenerwerb»
107	Töchterpensionat von Deschwanden/Pension Kost-Häfliger
108	Hotel Métropole
109	Pension Sommerau
110	Touristische Dienstleistungen und Angebote ausserhalb der Hotels
112	Der Luzerner Kursaal 1883/1912
116	Der Konzertsaalwettbewerb 1914

117	Zu Gast in Luzern
117	Herkunft der Gäste
118	«Allerhöchste Gäste» und die Folgen ihres Aufenthalts
120	Der Besuch von Kaiser Wilhelm II., 1893
122	«Harmonische Monumentaldekorationen»
131	GENESE DER LUZERNER HOTELARCHITEKTUR 1782 BIS 1914
131	Erneuerung an bestehenden Standorten
131	«Alt-Luzern» und seine Gasthäuser
133	Erste Auswirkungen des Fremdenverkehrs
134	Vom Gasthaus zum Hotel
134	Hotel Goldener Adler, ab 1782/1820
138	Aussicht auf die Berge
138	Hotel Waage, 1810/1836
140	Feuersbrunst und Neubeginn
140	Hotel Schwanen, 1835
145	Weitere Hotels der Anfangszeit
145	Hotel Belle Vue, 1835
147	Pension Aeschmann, 1836
148	Die Frage nach dem Beginn der Luzerner Hotellerie
149	Neue Standorte für neue Bedürfnisse
149	Ausbruch aus der mittelalterlichen Stadt
150	Erste Neubauprojekte am See
155	Das erste Grandhotel am See
155	Hotel Schweizerhof, 1845
160	Die Luzerner Quaianlage
162	Die Altstadt holt auf
162	Umbau bestehender Liegenschaften
162	Hotel Post, 1852
163	Hotel Krone, 1854
165	Ausbau bestehender Betriebe nach Abbruch der Wehranlagen
166	Hotel Wilden Mann, 1860
168	Hotel Engel, 1863
168	Expansion nach aussen
168	Verdichtung am Quai
170	Hotel Englischer Hof, 1855
170	Hotel Rigi, 1856
170	Dependancen Hotel Schweizerhof, 1855/56
172	Erste Hotels und Pensionen an den Hängen
172	Hotel Sonnenberg, 1859
174	Pension Felsberg, 1859
176	«Mit der gleichen Schablone wie Paris»: Der Stadtbauplan für das Hofquartier, 1865
181	Erste Auswirkungen des Stadtbauplans
181	Hotel Luzernerhof, 1866
183	Grosser Saal des Hotel Schweizerhof, 1865

184	Bebauung der Hänge
185	Pension Kost – Neu-Schweizerhaus, 1866
185	Hotel Bellevue, 1867
187	Pension Wallis, 1866
188	Pension Victoria, 1868
188	Vom Klassizismus zum Historismus
189	Hotel National, 1870
192	Opfer der Wirtschaftskrise
192	Pension Musegghof, 1872
193	Pension Felder, 1873
194	Grand Hôtel Stadthof, 1873
196	Spekulationen um den Gotthardbahnhof
197	Hotel de l'Europe, 1875
199	Pension Gesegnetmatt, 1875
200	Neubeginn nach der Krise von 1875 bis 1882
200	Die Hotelfassade als Werbebotschaft
201	Hotelkuppeln
202	Hotel Schweizerhof, ab 1886
203	Hotel du Lac, ab 1897
204	Projekt Pension Villa Maria & Gyger, 1900
208	Treppen- und Blendgiebel
208	Hotel St. Gotthard, ab 1896
210	Hotel Bahnhof, 1900
210	Dekorationsmalerei
211	Hotel Union, 1893
216	Dekorationsmalereien am Hotel Union
220	Dekorationsmalereien an weiteren Luzerner Hotelbauten
221	Der reife Hoteltyp
224	Die Bebauung der Hirschmatt
224	Massgebende Hotelbauten
224	Hotel Victoria, 1891
226	Hotel Monopol & Metropole, 1899
228	Hotel Waldstätterhof, 1900
229	Zwischen Wohnhaus und Hotel: weitere Bauten des Hirschmattquartiers
230	Hotel Central, 1903
230	Hotel Minerva & Touriste, 1908
231	Typologische Innovation: das «Appartementsystem»
232	Der Nationalhof, 1900
236	Hotel Palace, 1906
238	Heimatstil und Reformarchitektur
238	Der Beginn der Heimatschutzbewegung in der Schweiz
240	Kritik und Einflüsse des Heimatschutzes in Luzern
242	«Alte Schweizer Trinkstube» im Hotel Wilden Mann, 1909
243	«Altschweizer Wein- und Pilsnerstube» im Hotel Engel, 1909
243	Kurhaus Sonnmatt, 1910
244	Hotel de la Paix, 1912
246	Hotel Royal, 1911

247	Einflüsse von aussen
247	Hotel Montana, 1910
251	Das Ende der Luzerner «Fremdenindustrie»
251	Vorzeichen des Niedergangs
252	Hotel Schott, 1913
252	Hotel Volkshaus, 1913
254	Der Sommer 1914
256	Schluss
260	Katalog
307	Anmerkungen
314	Literaturverzeichnis
318	Abbildungsnachweis